



GEMEINDE Journal



Echtsenbach

Mitteilungen des Bürgermeisters

Oktober 2008

Nr. 74

Echtsenbach ist vereinsfreundlichste Gemeinde



Die Obleute und Mitglieder der Echtsenbacher Vereine begleiteten unseren Bürgermeister am 22. September 08 zur Siegerehrung in den Landtagssaal der NÖ Landesregierung nach St. Pölten.

An dieser Stelle sei nochmals ein großer Dank, an alle Freiwilligen, die in den Vereinen und Organisationen in Echtsenbach mitarbeiten, ausgesprochen.

Vereinsarbeit hat aber auch schöne Seiten. Miteinander arbeiten und Projekte oder Veranstaltungen organisieren, gibt einem ein gutes Gefühl, da man dabei ja wirklich Tolles leisten kann!!

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger!



Zu schnell vergeht immer wieder die schöne und erlebnisreiche Sommerzeit eines Jahres. Neben vielen privaten Erlebnissen in der Natur, im Garten oder Freibad, gab es eine Fülle an Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Kirtage und Nachkirtag, Open-Air Konzerte, ASTEG-Fest mit Jugendjubiläum, Sportwettkämpfe und vieles mehr konnten wir in Eichenbach erleben. Als Bürgermeister bin ich sehr erfreut darüber, dass diese Fülle an verschiedenen Veranstaltungen in unserer Gemeinde so guten Anklang gefunden haben. Der Veranstaltungskalender für die nächste Zeit ist wieder randvoll.

Hinweisen möchte ich auch auf die aktuellen NR-Wahlergebnisse aus unserer Gemeinde die in diesem Journal nachzulesen sind und mich bei allen Personen bedanken, die beigetragen haben diese Wahl ordnungsgemäß durchzuführen.

Daher möchte ich an dieser Stelle auch alle neu zu uns gezogenen und bei uns in Eichenbach nun wohnhaften BürgerInnen ansprechen: „Ich freue mich, dass Sie bei einigen Festivitäten bereits dabei waren und so die Zugehörigkeit zur neuen Heimatgemeinde gezeigt haben, alle anderen, auch die alteingesessenen GemeindebürgerInnen, rufe ich auf, beim nächsten Mal (wieder) dabei zu sein.“

Besondere Freude habe ich als Bürgermeister mit der Auszeichnung für Eichenbach als die vereinsfreundlichste Gemeinde des Bezirks im Jahr 2008. Dies ist ein besonderes äußeres Zeichen für die vielen Unterstützungen Seitens der Gemeinde für die unterschiedlichsten Aktivitäten der Vereine in Eichenbach. Ebenfalls ausgezeichnet wurde der Ort Eichenbach bei der Blumenschmuckaktion 2008 der Landeslandwirtschaftskammer mit dem 3. Platz im Waldviertel. Sieger in unserer Kategorie 2

(Orte bis 1000 Einwohner) wurde Langau.

Als Auszeichnung für unsere Gemeinde kann auch die Auswahl des neuen Eichenbacher Vereines „Bushido“ durch das ORF Landesstudio NÖ für die ORF-Aktion „Vereine vor den Vorhang“ gewertet werden. Ein 3-Minuten Bericht in NÖ-Heute als Belohnung für engagierte, aktive Vereinsarbeit. Anfang September wurden unentgeltlich Filmaufnahmen für eine Gemeindepräsentation Eichenbachs für die Österrichtagung der Dorferneuerung im Mai 2009 gemacht. Diese Tagung wird innerhalb kurzer Zeit die zweite österreichweite Veranstaltung sein, die in Eichenbach stattfindet.

Wie dem neuen Gemeindejournal zu entnehmen ist, wird und wurde auch einige Gemeindearbeit erledigt. Der Kanal- und Wasserleitungsbau samt Verkabelungen in Wolfenstein ist eindeutig derzeit das größte Projekt. Zu den wichtigsten täglichen Arbeiten gehören die Betreuung von Kläranlage und Wasserversorgung und dazu viele, viele unterschiedlichste Aufgaben im

Büro und Bauhof. Als Bürgermeister hoffe ich, dass alle Eltern mit der Betreuung in Kindergarten und Volksschule bestens zufrieden sind. Im Besonderen haben wir uns Seitens der Gemeinde um eine sehr flexible Regelung der Kinderbetreuung am Nachmittag bemüht.



Der Herbst ist auch die intensive Zeit der Budgetvorbereitung für kommendes Jahr und ich werde mich auch wiederum bemühen die vorhandenen Finanzmitteln im Sinne der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit einzusetzen. Dazu ein wichtiger Aufruf an alle Bevölkerungsgruppen: Gehen Sie mit unseren öffentlichen Einrichtungen sorgfältig um!

*Ihr Bürgermeister
Mag. Hannes Lehr*

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Dir. Mag. Johann Lehr

Eigentümer und Herausgeber: Marktgemeinde Eichenbach, 3903, Bachzeile 4

Eiaenvervielfältiauna

Echsenbach ist vereinsfreundlichste Gemeinde im Bezirk Zwettl

Nach der Teilnahme, des vom Service Freiwillige des Landes NÖ ausgeschriebenen Wettbewerbes, ernannte eine Fachjury Echsenbach zur Siebergemeinde

Zu einer feierlichen Preisverleihung luden am Montag, den 22. September 2008 das Land NÖ gemeinsam mit der NÖN-Zeitung in den Landtagssaal nach St. Pölten ein.

Geehrt wurden die Siebergemeinden der einzelnen Bezirke, insgesamt 21 im Land NÖ. DI Walter Kirchler vom "Service Freiwillige" des Landes NÖ begrüßte zur Preisverleihung auch zahlreiche Ehrengäste, wie Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll, Maria Forstner Obfrau der Dorf- und Stadterneuerung, Mag. Erich Brunmayr - Sozial- & Meinungsforschung, Martin Gebhart - CR Stv. NÖN und die Bürgermeister der Siebergemeinden.

Bei seiner Festrede hob Landeshauptmann Pröll die Wichtigkeit des Vereinswesens hervor. Vereine sind die Säulen jeder Gemeinschaft und notwendig für die Entwicklung jeder Gemeinde.



In NÖ sind 67 % der Bevölkerung in Vereinen tätig.

Als Preis erhielt jede Siebergemeinde eine zweiseitige Gratiseinschaltung in ihrer jeweiligen NÖN-Bezirksausgabe.

Kanalarbeiten in Wolfenstein

Trotz mancher unvorhersehbarer Schwierigkeiten gehen die Arbeiten gut voran.

Die Firma Swietelsky aus Zwettl, die im Frühjahr als Bestbieter mit dem Kanalbau beauftragt wurde, konnte im Juni mit den Grabungsarbeiten beginnen. Seither wurde schon ein Teil des Ortskanales und der Druckleitung nach Rieweis fertiggestellt. Mit dem Kanal werden auch gleichzeitig die Kabel von Post und Telekom eingelegt und die Wassergenossenschaft Wolfenstein nützt die Künetten zur Verlegung der Wasserleitungsrohre für die Beziehung von Wasser der NÖSIWAG.

Straßenbeleuchtungen

neue Beleuchtungskörper für Wolfenstein und Ausbau in der Sonnenhangsiedlung

Angebote über neue Straßenlampen für die Katastralgemeinde Wolfenstein wurden bereits eingeholt, um eine passende Lösung für eine ausreichende, neue Beleuchtung zu finden. Auch die rege Bautätigkeit in der Sonnenhangsiedlung führt zu ständigen Erweiterungen.

Neue PC-Anlage am Gemeindeamt

die fünf Jahre alte Anlage entspricht leider nicht mehr den Anforderungen

Für die Anschaffung eines neuen Servers mit 3 Einzelarbeitsplätzen zeigte sich, nach Einholung verschiedener Angebote, die Fa. Zimmermann aus Zwettl als Bestbieter. Die Anlage soll Ende Oktober geliefert und installiert werden.

Asphaltierung „Poppenweg“

Die Sanierung des Güterweges von Haimschlag nach Kleipoppen konnte im Rahmen des Güterwegeerhaltungsprogrammes der NÖ Landesregierung durchgeführt werden. Eine neue Asphaltdecke und die Errichtung des Bankettes sind bereits durchgeführt worden.

Neuanschaffungen für Kindergarten

Um für das neue Kindergartenjahr gerüstet zu sein wurde ein Wickeltisch für die 2,5 jährigen Kinder angeschafft.

Im September wurde ein neues Gartenhaus erworben und im Rahmen des Projektmarathons 08 von der Landjugend Echsenbach aufgestellt.

Das Sonnensegel über dem Sandspielplatz wird ebenfalls im Frühjahr ausgetauscht.

Weitere Beschlüsse aus der letzten Gemeinderatssitzung

- **Angebot über die Erstellung eines Katasterplanes über die Kanal- und Wasserleitungen** in der Gemeinde. Der vom Land NÖ vorgeschriebene und geförderte Katasterplan soll in Zukunft eine leichte Auffindung der Leitungen ermöglichen, da die Anlage in einem genauen Plan verzeichnet werden.
- **Darlehen Kanal Wolfenstein – Kleinpoppen und Kläranlagenerweiterung**, Rahmen € 1,000.000,- hier ging die Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya als Bestbieter hervor. Das Darlehen wird in einzelnen Zuzahlungen in Anspruch genommen um zusätzliche Kosten zu vermeiden.
- **Förderung Gründächer** - für die Gründachförderung ist ein Betrag von € 4,--/m² festgesetzt, maximal wird eine Fläche von 100 m² gefördert.
- **neues Geländer bei Aubach, Nähe Kaufhaus Tretthahn**, wird von unseren Bauhofarbeitern errichtet
- **Erneuerung bzw. Verbesserung Leasingvertrag für Farbkopierer am Gemeindeamt**
- **Übernahme der Kosten beim Seniorenausflug 2008 nach Wien-Schwechat**
- **G21 Übergang in die Umsetzungsphase**, die einzelnen Arbeitsgruppen verfolgen nun weiter die Umsetzung ihrer Projekte
- **Förderung Kabinenneubau Stockplatz**
- **Förderung der restaurierten Jugendfahnen und ASTEG-Regionsfest**
- **Unterstützung Hilfswerk, Caritas und Volkshilfe für Hauskrankenpflege** die Gemeinde übernimmt für jede geleistete Arbeitsstunde der einzelnen Organisationen einen Kostenbeitrag von € 1,50/Std.
- **Teilnahme an den nächsten Dorfspielen 2009 in Sallingberg**

30 Jahre Blutspenden in Echtsenbach

Bei der Blutspendeaktion am 24. Juli 2008 in der Volksschule Echtsenbach freute sich Ortsstellenleiter Leopold Kamensek das 30 jährige Jubiläum "Blutspenden in Echtsenbach" mit Ehrengästen und freiwilligen Helfern feiern zu dürfen. Als Ehrengäste konnten der Präsident des NÖ Roten Kreuzes Willi Sauer, Abteilungskommandant Erwin Böhm, Bürgermeister Hannes Lehr und Rettungsrat Josef Klein begrüßt werden. Im Rahmen dieses Jubiläums konnte auch der 4.000ste Besucher, Herr Josef Hofbauer aus Schwarzenau begrüßt werden. Mit besonderer Freude wurden auch Auszeichnungen verliehen. Josef Dangl aus Echtsenbach erhielt die Silberne Verdienstmedaille und Josef Loidolt und Walter Zlabinger wurden mit der Goldenen Verdienstmedaille des Roten Kreuzes ausgezeichnet.



Echtsenbach nimmt ab



Der Kirtagsamstag war der ideale Termin für die offizielle Beendigung dieser Aktion der G21-Arbeitsgruppe Familie und Gesundheit. Treffpunkt war um 19 Uhr am Marktplatz. Von dort geleitete uns unser Echsi zur Brückenwaage, wo die Stunde der Wahrheit kam. Das Resultat - aufgerechnet auf alle Teilnehmer konnte eine Gewichtsreduzierung von 625 kg festgestellt werden. Ein toller Erfolg und eine gelungene Aktion. Die G21 Arbeitsgruppe Gesundheit bietet auch weiterhin Kurse für Fitness und Gesundheit an.

ORF-Aktion „Vereine vor den Vorhang“

unter den vielen NÖ Vereinen wurde der neugegründete Verein Bushido aus Echtsenbach ausgewählt

Die Aufnahmen für den 3-minütigen Trailer für "Niederösterreich heute" (Ausstrahlung am Di. 19.8. 19 Uhr ORF2), fanden am 14. 8. 08 um Turnsaal der Volksschule und in der Freizeitanlage statt.

Das ORF-Aufnahmeteam war begeistert über die vielen Teilnehmer. Das angenehme Wetter und die gute Stimmung ermöglichte tolle Aufnahmen. Beim Telefonvoting im Anschluss an die ORF Sendung „NÖ heute“ konnte der Verein den sensationellen 2. Platz erreichen.



25.000.ter Besucher im Schnaps-Glas-Museum

Bürgermeister Lehr begrüßte eine Gruppe aus dem Bezirk Hollabrunn

Die Gruppe, die sich Echtsenbach als Tagesausflugsziel ausgesucht hatte, besuchte am Vormittag das Werksgelände der Fa. Hartl Haus und nach einem herzhaften Mittagessen in Echtsenbach auch das Museum.

Bürgermeister Hannes Lehr, der persönlich die Gäste empfing und sie durch das Museum führte,

überraschte die Gruppe des Kameradschaftsvereines

Breitenwaida, Kleedorf und Puch aus dem Bezirk Hollabrunn, als er ihnen mitteilte, dass heute der 25.000. Besucher geehrt werden sollte.

Das Los fiel dabei auf Frau Anna Wesely. Sie erhielt als Preis eine Sonderabfüllung - Echs Schnaps und ein Echsiglas.



ASTEG-Regionsfest in Echtsenbach

ein Fest, dass die Menschen in der Kleinregion miteinander verbunden hat!

Ein vollbesetzter Marktplatz, herrliches Wetter und ein toller Sportsgeist bei den Wettbewerbsteilnehmern kennzeichnete den Festsonntag.

Beim Frühschoppen, erstmals gestaltet von der ASTEG-Musikkapelle unter Kapellmeister Johann Kainz und den Tanzeinlagen der Volkstanzgruppe Groß Haselbach mit Teilnehmern aus Allentsteig war die Stimmung perfekt. Am Vormittag fanden schon die einzelnen Bewerbe statt und um 15 Uhr gab es die Siegerehrung, wo auch NR-Abg. Günther Stummvoll, LAbg. Franz Mold und Bezirkshauptmannstv. Josef Schnabl begrüßt werden konnten.

Gut angenommen wurde das Radfahrersicherheitstraining der AUVA am Firmengelände der Fa. Neuwirth. Die jungen Teilnehmer konnten hier ihre Radfahrgeschicklichkeit testen. Gleichzeitig führte die Exekutive Gratisfahrradcodierungen durch.

Am Samstag fand im Rahmen des Festes auch die Siegerehrungen des 1. ASTEG Laufcups statt. Erster ASTEG-Gesamtsieger wurde Thomas Weiß aus Echtsenbach. Ausgezeichnet wurden auch viele Nachwuchsläufer.



Wir sind wieder da!!! die Geschichte der Jugendfahnen

Wir sind die Burschenfahne und die Fahne der Marianischen Kongregation. Unser Leben begann um 1928. Wir wurden damals von der Echtsenbacher Jugend erschaffen, um sie bei diversen kirchlichen Ausrückungen und Veranstaltungen zu begleiten. Oft wurden wir bei Regen oder Kälte aus unserer warmen Umgebung genommen, um treu der Jugend beiseite zu stehen. Natürlich fanden wir bei allen EchtsenbacherInnen gefallen, und wurden somit stets gut behütet. Als dann 1938 der 2. Weltkrieg ausbrach, und die Hitlerjugend in Echtsenbach Einzug nahm, wurden wir zu unserem Schutz gut versteckt und im Pfarrheim eingemauert. Dort verbrachten wir dann mit den Blasinstrumenten der damaligen Musikkapelle einige dunkle und feuchte Jahre. In dieser Zeit verloren wir leider etwas an Schönheit. Dieses Leiden sollte allerdings um 1948 sein Ende nehmen. Wir wurden wieder aus unserem Versteck geholt, um weitere Feste mit der neu gegründeten „Katholischen Jugend“ zu feiern. Dies ging auch bis Anfang der 80iger Jahre ganz gut. Dann allerdings wurde beschlossen, dass uns neue junge Fahnen zur Seite gestellt werden sollen. Die damaligen Mitglieder machten sich sofort ans Werk und schneiderten unsere Nachfolger. Ab diesem Zeitpunkt gerieten wir ein bisschen in Vergessenheit, denn wir durften die Jugend nur mehr bei wenigen Ausrückungen begleiten, da wir viel schwerer zu tragen waren als die neuen Fahnen. Im Laufe der Zeit wurden wir sogar ganz vergessen und schlummerten im Jugendheim vor uns hin. Leider wurden wir während dieser Zeit von den Mäusen und Motten überfallen, was uns sehr zusetzte.

Im Jahre 2008, also genau 60 Jahre nach Gründung der Katholischen Jugend, erinnerte sich die Jugendleitung wieder an uns. Man fand uns in einer Schachtel im Bühnenraum des Pfarrheims und verordnete uns eine „Schönheitskur“ bei der Firma RIDIA in Oberösterreich. Dort wurden wir komplett zerlegt, gereinigt, überstickt, gesteift und wieder zusammengestellt. Zudem bekamen wir ein neues Befestigungssystem und unsere „Freunde“ die Fahnenstangen wurden ebenfalls restauriert.

Jetzt sind wir wieder in Echtsenbach, präsentieren uns in neuer Pracht und wollen nach unserer Weihe alle kirchlichen Feste und Feiern mit der Katholischen Jugend begleiten und verschönern.



60 Jahre KJ Echtsenbach

die Katholische Jugend feierte ein Wochenende lang ihr Jubiläum

Ein Musikprogramm der Extraklasse wurde bereits am Freitag mit "Zwettl3" bei einem Open-Air Konzert geboten.

Am Samstag sorgte die Gruppe "Carisma" auf der Open-Air-Bühne für ausgezeichnete Tanz- und Unterhaltungsmusik.

Höhepunkt und offizieller Festakt war am Sonntag bei einer rhythmischen Festmesse am Marktplatz. Dechant Mag. Alfred Winkler zelebrierte die Hl. Messe, wo gleichzeitig die Jugendaufnahme und die Segnung der restaurierten Jugendfahnen stattfand. Beim Festakt bedankte sich auch die Jugendführung bei Dechant Alfred Winkler, Bürgermeister Hannes Lehr, Josef Baireder, Hubert Höchtl und Maria Kletzl für die Hilfe und Unterstützung mit einer Urkunde und einem Glaspokal.

Die **neuen Mitglieder** in der KJ sind: Jasmine Kletzl, Elisabeth Scharf, Sabine Marchsteiner, Christian

Zulus, Nicole Pichler, Daniela Pamperl, Günther Kühböck, Christian Hahn, Melanie Zulus, Daniel Weixelbraun und Martin Kletzl.



Die über 80 Jahre alten, wertvollen, Jugendfahnen (siehe Bericht linke Spalte), die noch vor der Zeit der Gründung der Katholischen Jugend durch die Katholische Aktion stammen, waren in einem sehr desolaten Zustand. Die KJ stand unmittelbar vor der Entscheidung die Fahnen schleunigst zu restaurieren, oder sie dem Verfall Preis zu geben. So entschloss man sich zu der kostspieligen Restauration durch die Fa. Ridia



Im Rahmen des Festes präsentierte die Jugendgruppe auch eine Ausstellung im alten GH Klang mit dem Titel "60 Jahre KJ Echtsenbach". Eine Fotoausstellung von 1970 bis heute brachte auch manche ältere Besucher zum Schmunzeln, denn viele der Besucher fanden sich auf den Fotos wieder. Auch eine Auflistung der Jugendführer und Jugendführerinnen uns sonstige wichtige Daten interessierten die Besucher.

Drei Tage im Dauereinsatz und zwei Tage Vorbereitungsarbeiten meisterten die Jugendlichen mit Bravour und guter Laune. Höchste Anerkennung zollten die vielen Gäste aus den ASTEG-Gemeinden für diese Festabwicklung und das großartige Engagement der Jugendlichen.

Herzliche Gratulation!



Aktion Schutzengel

in Schule und Kindergarten

Als kleines Geschenk erhielten die Kinder der Volksschule und des Kindergartens im heurigen Schuljahr, Regenschutzhänge vom Land NÖ im Rahmen der Aktion Schutzengel.

Bürgermeister Hannes Lehr und geschäftsführender Gemeinderat Johann Höchtl übernahmen die Verteilung der kleinen Geschenke.

Im Bild die 1. Klasse der Volksschulkinder (von links: Patrick Tuscher, Marco Holzinger, Tobias Wally, Tobias Meisl, Marco Trimmel, Carina Lugauer, Tamara Königsecker, Rene Holzinger, Andrea Schmid, Lukas Scheibelberger, und Daniela Breit)



Projektmarathon

der Landjugend Echtsenbach

Am jährlich von der Landjugend ausgeschrieben "Landjugend Projektmarathon", nahm erstmals auch die Landjugend Echtsenbach teil. Sie erklärten sich freiwillig und unentgeltlich bereit, zum Wohle der Gemeinde bestimmte Projekte zu verwirklichen. Das Hauptprojekt und die Bonusaufgaben wurden meisterlich erledigt und bei der



Abschlusspräsentation am Sonntag fand der Bürgermeister der Marktgemeinde nur lobende Worte. Die Bewertung durch eine Fachjury der Landjugend NÖ erfolgt erst 2009, danach stehen auch die Landessieger fest.

Folgende Arbeiten wurden von den Jugendlichen durchgeführt:

- Errichtung eines Gartenhauses im Kindergarten
- Bepflanzen des neu angelegten G21 Schaubiotops
- Ausmähen der Jungbäume im Energiewald bei der Biogasanlage
- Wiederherstellen des Wanderweges in der „Pfarrerleitn“

25 jähriges Priesterjubiläum

von Pfarrer Mag. Alfred Winkler

Am Sonntag, den 14. September 2008 feierte unser Pfarrer Dechant Alfred Winkler im Rahmen des Erntedankfestes sein 25-jähriges Priesterjubiläum.

Beim Festgottesdienst, gestaltet vom Kirchenchor Echtsenbach, freute sich der Jubilar über die vielen Vereine, die eigens zu diesem Fest ausrückten. Bei der Festrede bedankten sich PGR-Obmannstv. Hubert Höchtl und



Bürgermeister Hannes Lehr für die gute Zusammenarbeit und überreichten dem Dechant einen kunstvollen Messkelch mit dazupassendem Ziborium.

Veranstaltungen im Sommer:

Sautrogrennen der FF Echtsenbach

Obwohl das Wetter nicht wirklich einladend war, konnten 12 Mannschaften beim Start begrüßt werden.



Sieger wurde der Tourismusverein mit Scharf Markus, Binder David, Troll Christoph und Höllriegl Christoph

Flohmarkt der Frauenbewegung

Mit viel Einsatz und Energie gelang es der Frauenbewegung Echtsenbach den traditionellen Flohmarkt in der Mehrzweckhalle abzuhalten.



1.Int.VW-u. Audi-Treffen Club „Extrem dezent“



Fast 300 schöne und tw. spektakular getunte Autos waren zu sehen.

Wandertag in Gerweis

wie jedes Jahr gute Stimmung und beste Laune bei den Wanderern.



Wichtige Mitteilungen der Gemeinde

Wilde Müllablagerungen

Leider müssen wir am Gemeindeamt Beschwerden entgegennehmen, wo das Ablagern von Müll in Waldstücken oder unübersichtlichem Gelände, gemeldet wird. Wie Sie sicher wissen, sind solche „wilde Müllablagerungen“ **streng verboten und werden sofort zur Anzeige gebracht**. Jeder Einwohner hat die Möglichkeit seinen Müll über die monatlichen Müllabfuhr zu entsorgen, oder die Termine im Altstoffsammelzentrum (ASZ) wahrzunehmen.

Erhaltung Güterwege

Obwohl viele Güterwege im Frühjahr mit großem finanziellen Aufwand saniert wurden, kann man jetzt schon wieder Schäden feststellen, welche nur durch das unsachgemäße Benützen zu Stande gekommen sind.

Das Herausfahren aus den Feldern, um am Weg zu wenden ist nicht erlaubt. Verschmutzungen und Wendespuren sind die Folge. Behandeln Sie Wege, wie Ihr Eigentum! Sollte sich das Verhalten nicht bessern, wird die Gemeinde Sanktionen ergreifen müssen.



Aktion „Blühendes Niederösterreich 2008“ der NÖ Landwirtschaftskammer NÖ

Die Ortschaft Echtsenbach konnte durch die Teilnahme an dieser Aktion heuer den 3. Platz beim Viertelbewerb erreichen und erhielt dafür eine Anerkennungsurkunde.

Energieverluste aufdecken, Heizkosten sparen!

Sie möchten für's Heizen nicht mehr zahlen als nötig? Sie wollen beim Umbau oder der Sanierung Ihres Hauses gezielt vorgehen? Oder einfach sicher sein, dass Ihr Neubau einwandfrei gedämmt ist? Dann kann Ihnen das EVN Service **Thermografie** entscheidend weiterhelfen.

**Herbstaktion
3 für 2
Anmeldung bis 28.11.2008**



Bis 50% weniger Heizkosten

Oft entweicht teure Raumwärme durch undichte Stellen in der Gebäudehülle, die mit freiem Auge nicht erkennbar sind. Die unangenehmen Folgen: hohe Heizkosten, ungemütliches Raumklima und mitunter sogar gesundheitliche Gefahren, z.B. durch Schimmelbildung.

Unsere spezielle Infrarotkamera macht diese Wärmeverluste für Sie sichtbar. So können Sie gezielt und kostensparend sanieren. Heizkosteneinsparungen von bis zu 50 % sind dabei möglich. Sogar Lecks in Wasserleitungen oder Heizungsrohren kann die Thermografie aufspüren – und das ganz ohne Stemmen oder Bohren!

Jetzt ist die beste Zeit dafür

Optimale Ergebnisse erzielt die Thermografie bei Dunkelheit und einem Temperaturunterschied von mindestens 15 °C. Die beste Zeit für einen Thermografie-Check ist daher während der Heizsaison in den Morgen- oder Abendstunden.

EVN Qualitätsthermografie

Vertrauen Sie bei Ihrer Thermografie-Messung auf Qualität und das Service von Fachleuten. Nur das EVN Paket bietet Ihnen

- ▶ Beratung durch erfahrene Experten;
- ▶ Begehung des gesamten Gebäudes – innen und außen;

- ▶ Live-Thermografie-Bilder, die in Ihrem Beisein erstellt werden;
- ▶ eine aufwändige Dokumentation mit 10-15 aussagekräftigen Bildern;
- ▶ den Thermografiebericht samt Sanierungsempfehlungen und zu erwartenden Einsparungen.

Und das alles zum Preis von nur 250,- Euro*!

*) Einfamilienhaus, EVN versorgt

Aktion „3 für 2“

Sie möchten wissen, ob Ihr Haus Schwachstellen hat, und kennen zwei weitere Interessenten in Ihrer Gemeinde, die ihre Häuser ebenfalls überprüfen lassen wollen? Dann nützen Sie unser besonders attraktives „3 für 2“ Herbst-Angebot! Melden Sie sich bis 28.11.08 an, lassen Sie die Thermografie bis Ende 2008 durchführen und zahlen Sie für alle drei Gebäude nur 500,- Euro (statt 750,-).

- Alle Details und Bedingungen dazu
- ▶ beim kostenlosen EVN Service-Telefon 0800 800 100
 - ▶ oder per E-Mail unter info@evn.at

EVN – Immer für Sie da!

NATIONALRATSWAHL 28.09.2008

Bezirk: Zwertl

Wahlkreis: 3b Waldviertel

Gemeinde: **Echsenbach**

	Stimmen	Prozent
Wahlberechtigte	973	
abgeg. Stimmen	856	88,0%
ungültige Stimmen	32	
gültige Stimmen	824	
SPÖ	157	19,1%
ÖVP	535	64,9%
GRÜNE	35	4,2%
FPÖ	49	5,9%
BZÖ	23	2,8%
KPÖ	3	0,4%
MATIN	22	2,7%

	Stimmen	Prozente
Wahlberechtigte	1.016	
abgeg. Stimmen	848	83,5%
ungültige Stimmen	28	
gültige Stimmen	820	
1. SPÖ	139	17,0%
2. ÖVP	471	57,4%
3. GRÜNE	36	4,4%
4. FPÖ	107	13,0%
5. BZÖ	38	4,6%
6. RETTÖ	7	0,9%
7. LIF	2	0,2%
8. KPÖ	1	0,1%
9. DC	8	1,0%
10. FRITZ	11	1,3%

Stimmen	Prozente
+43	
-8	-4,5%
-4	
-4	
-18	-2,1%
-64	-7,5%
+1	+0,1%
+58	+7,1%
+15	+1,8%
+7	+0,9%
+2	+0,2%
-2	-0,2%
+8	+1,0%
+11	+1,3%
-22	-2,7%

Tourismusverein Echtsenbach

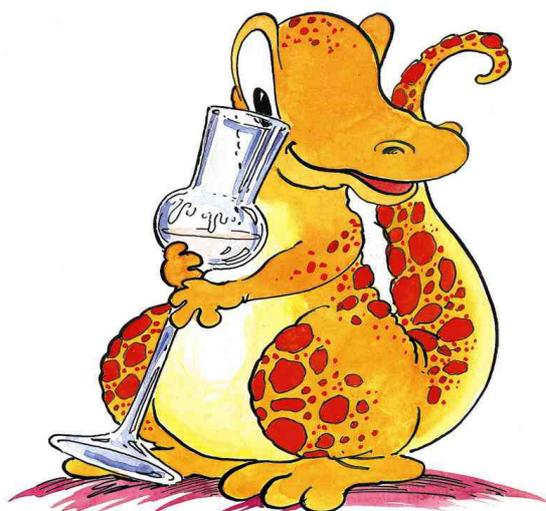
Mit den folgenden Informationen möchte sich ein Echtsenbacher Verein bei Ihnen in Erinnerung bringen, der im Vergleich mit anderen Vereinen ein eher stilles Dasein führt. Doch ein ruhiges Vereinsleben zu haben, heißt noch lange nicht unaktiv zu sein.

So ist der Tourismusverein Echtsenbach der Trägerverein für das Schnaps-Glas-Museum welches sich seit der Eröffnung im März 2000 einen sehr bekannten Namen und guten Ruf in der Niederösterreichischen Museums- und Ausstellungslandschaft erworben hat. Gerade die Entscheidung von Beginn an Mitglied der NÖ-Card zu sein hat sich vielfältig gelohnt. Durch bewusstes Informieren aller NÖ-Card Käufer über das gesamte Angebot wurden viele Leute auf das kleine Museum in unserer Gemeinde aufmerksam. Der Jahresmitgliedsbeitrag von € 400,- bei der NÖ-Card Organisation hat sich somit mehr als bezahlt gemacht. Dazu sind der Bekanntheits- und der Beliebtheitsgrad wesentlich gestiegen und wir feierten im September den 25.000sten Besucher.

Dazu kommen die Glas-Kunst-Tage als Highlight, welches von mehr und mehr Gästen und Besuchern aus Nah und Fern gerne genossen wird. Einheimische sind aber auch immer wieder gerne gesehen und begrüßt. Werbung für unsere Freizeitangebote in der Gemeinde im Ferienwegweiser der NÖN und dem Freizeitjournal der Bezirksblätter, sowie laufende Einschaltungen im Monatsheft der TopAktion können über das Geschehen im Museum finanziert werden.

Dazu kommen verschiedene Aktivitäten wie die mediale Unterstützung in Radio oder TV für das Echtsenbacher Veranstaltungs- und Festgeschehen oder die Mitfinanzierung des Echtsenbach Werbefilmes auf DVD. Doch trotzdem brauchen wir Ihre Mitgliedschaft und Ihren Beitrag.

**Herzlichen Dank für
die Einzahlung des
Mitgliedsbeitrages
bzw. Ihre Mitarbeit!**



**Schnaps-Glas-Museum
Echtsenbach**

Ich ersuche um Einzahlung Ihres Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2008 in Höhe von € 8,- mit beiliegendem Zahlschein.

Als kleines Dankeschön für ihre Mitgliedschaft werden unter allen Personen, die bis 31. Oktober (Weltspartag) den Mitgliedsbeitrag geleistet haben, einige Preise verlost. Eine NÖ-Card für das neue Jahr 2009, Echtsenbach T-Shirts bzw. Jacken und Bücher über kulinarische Reise durch das Wald- und Weinviertel. (Ausflugstipps mit „gschmackigen“ Kochrezepten).

Die Preise werden an die Gewinner bei der Jahreshauptversammlung im November (genaue Einladung folgt) übergeben.

An dieser Stelle danke ich auch allen freiwilligen Helfern für ihre Mitarbeit und Engagement und rufe gleichzeitig auf, dass sich wieder einige Aktive zur freiwilligen Mitarbeit im Museum melden. Wir brauchen dringend ihre Unterstützung!

Es kann auch ein schönes Erlebnis sein, wenn man sich zur Mitarbeit im Museum meldet. Wo lernt man sonst die Gäste aus ganz Österreich kennen? Die Mitarbeit lohnt sich!

Bgm. Mag. Johann Lehr
Obmann Tourismusverein
Echtsenbach

60 Jahre Verein der Österr. Briefftaubenzüchter mit nationaler Verbandsausstellung in Echtsenbach

von Fr. 28. – So. 30. November 2008

Freitag – Bewertung, Sonntag – Abflug (nur für Mitglieder)

Samstag, 29. 11.08 Festhalle und GH Klang:

Programm:

09:30 Uhr

feierliche Eröffnung mit Bgm. Hannes Lehr und dem Präsidenten des Österr. Briefftaubenverbandes Lutz Primes in der Festhalle

bis 16:00 Uhr

Briefftaubenausstellung von über 400 Tieren in der Festhalle
(für alle Besucher zugänglich)



Jungtaubenweltmeisterin 2008
in der Jugendklasse
Tamara Königsecker aus Echtsenbach

ab 11 Uhr werden im GH Klang 60 Briefftauben von TOP-Züchtern aus Holland, Deutschland bei einer Versteigerung angeboten. (für alle Besucher zugänglich)

19:00 Uhr Abschluss mit traditionellem Festabend als öffentliche Veranstaltung im Saal GH Klang mit **Ehregast LH Dr. Erwin Pröll**

Musik: Eröffnung: **Echtsenbacher Kirtagsmusi, anschl. „Die Hausmüllner“
Siegerehrung**

Österr. Nationalmeister 2008, Preisträger von div. Meisterschaftsflügen
(dabei auch Leopold u. Tamara Königsecker!)

Vorstellung des Vereines der Österreichischen Briefftaubenzüchter durch den Präsidenten Lutz Primes:

Der „Österreichische Verband der Briefftaubenzüchter“ begeht in diesem Jahr sein 60. jähriges Bestehen. Die Organisation der alljährlich stattfindenden Verbands- Ausstellung und Ausrichtung zu dieser Feier hat freundlicherweise der Briefftaubenverein 332 „Waldviertler Eilbote“ übernommen, da der Österreichische BTZV nur über einen ehrenamtlichen Vorstand von 8 Personen verfügt, die die Arbeit zu dieser Tagung alleine nicht bewältigen könnten.

Die besagten Tagungen sind Wanderversammlungen und finden jedes Jahr in einer anderen Stadt und einem anderen Bundesland statt. Unsere Tagungen verfolgen den Zweck, unseren Züchtern die Möglichkeit zu geben, ihre schönsten und bestgereisten Briefftauben auszustellen

Bei diesen Tagungen werden aber auch die Verbands-Meister des letzten Jahres geehrt. Wir wollen unser Hobby auch einer interessierten Schicht von Besuchern und Laien zugänglich machen.

Der größte Anziehungspunkt auf unseren Tagungen ist zweifellos die Tauben- Ausstellung. Hier können sich unsere Züchter und Gäste von der Leistung unserer Reisebriefftauben überzeugen.

Die Tauben im Allgemeinen haben in Österreich kein besonders gutes Image. Verantwortlich dafür sind die vielen verwilderten Haustauben in den Städten, die die Gebäude beschmutzen und als Ratten der Lüfte bezeichnet werden.

Unsere Briefftauben sind jedoch Leistungstiere, Leichtathleten der Lüfte. Sie können stundenlang mit einer Geschwindigkeit von bis zu 100 km/h fliegen und im Tag bis zu 800 km zurücklegen. Im Verlauf des Jahres bewältigen die Tauben an 12 Wochenenden bis zu 4.000 km, eine gewaltige Leistung! Die Voraussetzung dafür ist, dass die Tauben gesund und gut trainiert sind, sonst wären diese Leistungen nicht möglich.

Unser Verband gehört in Europa zu den kleineren Verbänden (80 Vereine mit ca. 750 Mitgliedern), da bedingt durch die gebirgige Lage Österreichs der Taubensport nur im Flachland möglich ist. Wir sind jedoch Mitglied im internationalen Briefftaubenverband mit Sitz in Brüssel. Mit unseren Nachbarverbänden gibt es ein gutes Einvernehmen und eine gute Zusammenarbeit.

Herrn Obmann Thomas Königsecker und seinen Vereinsmitgliedern möchte ich danken, dass sie die Ausrichtung der 54. Verbandsausstellung übernommen haben. Wir hoffen alle auf ein gutes Gelingen. Vielen Dank auch an die MG Echtsenbach und an den Herrn Bürgermeister für die freundliche Unterstützung.

Gleichzeitig mit der Briefftaubenausstellung finden wieder unsere traditionellen Glaskunsttage im Museum statt. Das Museumsteam freut sich Sie von Freitag bis Sonntag begrüßen zu können.



Bushido Echtsenbach

sucht Verstärkung



Unsere Anfängerkurse beginnen:

- **TaiChi** am 02. Oktober 2008 um 18.30 Uhr
- **Karate** am 03. Oktober 2008 um 18.00 Uhr
(für Erwachsene ab 14 Jahren)

Dieser erste Kursabend ist zum Schnuppern gedacht und deshalb kostenlos. Treffpunkt ist der Turnsaal der Volksschule Echtsenbach.

Warnung des Gesundheitsministers: Wer die Herausforderung annimmt, hat mit einem Trainingstermin wöchentlich bis Ende Jänner 2009 zu rechnen! Konsequentes Üben kann zu signifikant besserer Beweglichkeit und Ausdauer führen, sowie Suchtverhalten reduzieren ;-)



Wer Tai Chi über längere Zeit regelmäßig übt, erlangt nach einem Sprichwort der Chinesen:

*die Geschmeidigkeit eines Kindes,
die Gesundheit eines Holzfällers
und die Gelassenheit eines Weisen"*

Bushidō [jap.], der Weg des Kriegers. Manchmal falsch verstanden als „Tour des Raufbolds“, aber im eigentlichen Sinn der Ehrenkodex der Samurai. Er umfasst die sieben Tugenden des Kriegers:



1. **Gi** (義): Aufrichtigkeit und Gerechtigkeit
2. **Yu** (勇): Mut
3. **Jin** (仁): Güte
4. **Rei** (礼): Höflichkeit
5. **Makoto** (誠) oder **Shin** (信): Wahrheit und Wahrhaftigkeit
6. **Meiyo** (名誉): Ehre
7. **Chūgi** (忠義): Treue oder auch **Chū** (忠): Pflicht und Loyalität

Aktuelle Infos immer auch unter: www.bushido.echtsenbach.at

Kontakt: Martin Schüpany 0664/597 68 77

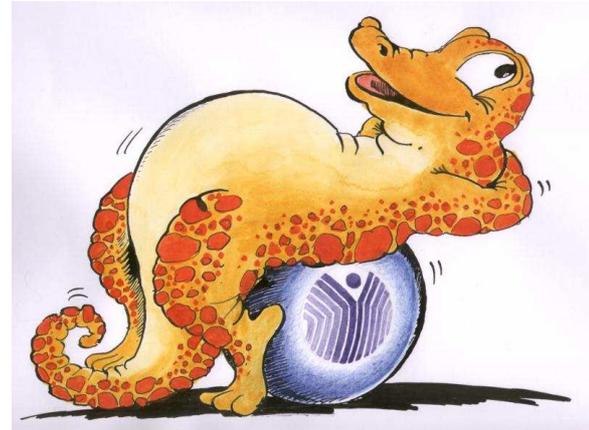
Fit über den Winter

Seniorenturnen Wirbelsäulengymnastik

ab Dienstag, den 14. Oktober 2008
wöchentlich

18:30 Uhr Seniorenturnen
19:30 Uhr Wirbelsäulengymnastik
im Turnsaal Echsenbach

Wir laden alle Interessierten wieder sehr
herzlich ein!



Manfred und Gaby Odvody



Kostenlose Hilfe für Sachwalter Kostenlose Hilfe für Sachwalter

Ursula Endl ist die zuständige Clearing-sachwalterin für das Waldviertel und unter 02822/54258 im Büro Zwettl erreichbar. Kostenlose Beratung gibt es jeden Dienstag von 8.00 – 12.00 Uhr nach telefonischer Voranmeldung.

Seit 1. Juli 2007 wurde beim NÖ Landesverein für Sachwalterschaft und Bewohnervertretung vereinsweit *CLEARING* als neuer Tätigkeitsbereich im Rahmen der Sachwalterschaft eingerichtet. *Das Angebot umfasst:*

- *Beratung privater Personen, die die Anregung einer Sachwalterschaft bei Gericht überlegen.* Der Verein bietet für Angehörige oder sonstige nahe stehenden Personen Beratungsgespräche an, wenn Menschen in deren Umfeld auf Grund ihres Alters, ihrer psychischen Erkrankung oder ihrer geistigen Behinderung bei der Abwicklung ihrer alltäglichen (Rechts)geschäfte Hilfe und Unterstützung benötigen, wie z.B. Pflegegeldanträge, laufende Zahlungen oder finanzielle Abwicklungen sowie Sicherstellung einer passenden Wohn- und Betreuungssituation.
- *Beratung und Unterstützung der Angehörigen oder sonstiger nahe stehender Personen, die zum Sachwalter bestellt sind.* Sie erhalten als Sachwalter bei der Clearingstelle Unterstützung, um ihre Aufgabe zu erfüllen; dies erfolgt einerseits durch individuelle Beratung und andererseits durch kostenlose Schulungen, die praxisnahes Wissen vermitteln.

Termine für die nächsten Schulungen:

22.10.2008

Geschäftsstelle Zwettl
Weitraer Straße 19
18.00 – 21.00 Uhr

12.11.2008

Caritas Werkstätte Krems
St. Paulgasse 12
18.00 – 21.00 Uhr

Anmeldung erforderlich unter der Telefonnummer 02822/542 58

Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen - und Gemeindebürger!

Die FF- Echtsenbach veranstaltet vom 09.-12. Juli 2009 gemeinsam mit dem NÖ Landesfeuerwehrverband das 37. Landestreffen der NÖ. Feuerwehrjugend im und rund um das Areal der Firma HARTL HAUS in Haimschlag.

Bei dieser Veranstaltung werden ca. 4500 Jugendliche im Alter von 10 - 16 Jahren und 500 Jugendführer erwartet. Beim Besuchertag am Samstag werden weitere 2500 bis 3000 Interessierte, Eltern, Freunde und FF-Kameraden das Lager besuchen.

Die Vorbereitungen dafür sind bereits voll angelaufen.

Vor kurzem fand die 2. Besprechung mit dem Arbeitsausschuss Feuerwehrjugend des NÖ Landesfeuerwehrverbandes und dem Organisationsteam statt. Nach den Grußworten des Herrn Bürgermeisters fand die Besichtigung und Begehung des Lagergeländes statt. Im Anschluss wurden die Vorgaben des NÖLFV für die Durchführung des Lagers punktwiese abgearbeitet.

Viele Feuerwehrmitglieder und freiwillige Helfer haben bereits zahlreiche Stunden für die Vorbereitung des Jugendlagers aufgebracht, wie z.B. Beschaffung von Schwartlingen für diverse Lagerbauten und das Fällen, Schneiden und Spalten des Lagerfeuerholzes. Die Landwirte haben bereits mit der Begrünung für das Bewerbungsgelände und den Lagerplatz begonnen.

Ich möchte mich bei allen bedanken die bei den Vorbereitungsarbeiten für das NÖ Landesjugendlager mithelfen, besonders aber bei der Marktgemeinde Echtsenbach für ihre Unterstützung.

Die FF- Echtsenbach bietet am 10. Oktober von 18:00- 20:00 Uhr eine Feuerlöscherüberprüfung im Feuerwehrhaus an.

Rauchmelder können Ihr Leben retten!

Brände in Österreichs Haushalten fordern jährlich rund 40 Todesopfer. Die meisten Brandopfer kommen nicht durch die Flammen, sondern durch giftigen Brandrauch ums Leben. Das gefährlichste Rauchgas ist das geruchlose Kohlenmonoxid, das zu verminderter Sauerstoffaufnahme, Bewusstlosigkeit und schließlich zum Tod führen kann. Optische Rauchmelder erkennen frühzeitig den Rauch und warnen durch einen lauten, pulsierenden Ton.

Dadurch wird der Hausbewohner zu einem Zeitpunkt alarmiert, an dem die Flucht in die Sicherheit noch möglich ist und ein größerer Brand vermieden werden kann.

Heimrauchmelder können Ihr Leben retten!



**Karl Holzmann HBI
Kommandant**

**Zivilschutzprobealarm
am Sa. 4. Oktober 2008 zwischen 12- und 13 Uhr große Sirenenprobe**

Reden wir über die Jagd!

In unserem Beitrag wollen wir Sie auf zwei kulturelle Veranstaltungen aufmerksam machen, die sicherlich von Interesse sind:

„Zeitreise Jagdhorn“ 500 Jahre Jagdmusik in Österreich

Kultureller Abend im Herzen der Ausstellung „Die Kunst der Jagd – auf der Pirsch in den Sammlungen des N.Ö. Landesmuseums“ inmitten historischer jagdlicher Exponate

am 9. 10. 2008, Beginn 19 Uhr, im NÖ Landesmuseum St. Pölten

Musikhistorischer „Ausflug“ durch die Entwicklung der Jagdmusik anhand musikalischer Beispiele, gestaltet und moderiert von Musikwissenschaftler Mag. Bernhard Paul mit Kostbarkeiten und Raritäten, die sonst nur selten zu hören sind – dargeboten von einem Jagdhorn-Ensemble auf historischen Instrumenten.

Beginn: 19 Uhr, die Jagdausstellung ist ab 17.30 Uhr geöffnet.
Ende der Veranstaltung ca. 22 Uhr
Unkostenbeitrag: € 5,- (inkl. Ausstellungsbesichtigung)
Bitte unbedingt anmelden: Tel. 01/405 16 36 30



Außerdem möchten wir aufmerksam machen auf die hier schon zitierte Ausstellung:

Die Kunst der Jagd Auf der Pirsch in den Sammlungen des NÖ Landesmuseums

Die Ausstellung ist bis **13. 4. 2009**, Di bis So von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Wie jedes Jahr im Herbst können Sie Wildverbissmittel für Ihre Jungbäume im Revier Echsenbach I beim Milchkühlhaus „Am Spitz“ in der Oktoberwoche abholen.

Beachten Sie bitte auch die Gefahr von Wildunfällen – die Tage werden kürzer und die dunkle Jahreszeit beginnt.

Wir hoffen, dass unsere Ausführungen auch diesmal wieder interessant für Sie waren und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Ihre Jagdgesellschaft Echsenbach I
Dkfm. Walther Hartl
Jagdleiter



AUTOBUSREISEN
A- 3910 Zwettl Tel. 02822/52650

26. Oktober 2008

Bad Schallerbach

7. Dezember 2008

Wolfgangseer Advent

14. Februar 2009

Musical Mamma Mia

Wiener Stadthalle, Beginn: 15h

22. März 2009

Musical Rudolf

Raimundtheater, Beginn: 18h

Im Zuge unseres Linienverkehrs in der Gemeinde Echsenbach möchten wir uns auf diesem Weg für das Vertrauen bedanken, welches uns entgegengebracht wird. Um die Zeitpläne einzuhalten, bitten wir die Anrainer der Nordhangstraße weiterhin, zu Zeiten des Linienverkehrs die Fahrzeuge nur auf einer Fahrbahnseite zu parken, damit ein Fahrstreifen für die Durchfahrt eines Busses frei bleibt.

Ein kleiner Auszug aus den Fahrplänen ab Echsenbach:
6:45h Richtung Vitis und Waidhofen/Thaya
7:05h Richtung Zwettl

Die genauen Fahrpläne können Sie im Internet unter www.autobusreisen.at nachlesen. Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Ihr Team von Pichelbauer Reisen!

NEUES AUS DER UNIVERSALHAUPTSCHULE 2008/09

Unsere SchülerInnen kommen aus:

Ort	K	M	Su.
Eschenau	1	0	1
Eulenbach	2	1	3
Grafenschlag	3	3	6
Großrupprechts	3	4	7
Heinreichs	4	2	6
Jaudling	7	1	8
Jetzles	3	1	4
Kaltenbach	6	1	7
Kleingloms	1	0	1
Kleinschönau	1	1	2
Schacherdorf	2	0	2
Schoberdorf	2	0	2
Sparbach	1	2	3
Stoies	0	0	0
Vitis	24	21	45
Warnungs	2	1	3
MG Vitis	62	38	100
Echsenbach	10	1	11
Gerweis	1	0	1
Großkainraths	1	2	3
Haimschlag	2	0	2
Kleinpoppen	3	0	3
Rieweis	1	0	1
Wolfenstein	0	0	0
MG Echsenbach	18	3	21
MG Hirschbach	2	1	3
MG Schwarzenau	5	4	9
Schrems	1	0	1
Sonstige Gemeinden	8	5	13
Gesamtzahl	88	46	134
<i>Schulbeginn 2007/08:</i>	<i>76</i>	<i>44</i>	<i>120</i>
<i>Schulschluss 2007/08</i>	<i>76</i>	<i>45</i>	<i>121</i>

Klassen- und Schülerstand:

Kl.	K	M	Su.	Klassenvorstand
1A	14	6	20	Rainer Binder
1B	10	10	20	Eva Maria Weber
2A	12	4	16	Brigitta Kaltenbacher
2B	11	6	17	Wolfgang Dolak
3A	20	7°	27	Doris Bricher
4A*	11	5	16	Aloisia Mlejnek
4B	10	8	18	Edith Neidhart
	88	46	134	<i>*Integrationsklasse</i>

Fremdsprachige Schüler/innen:

2 Türken (österr. Staatsbürger),

°1 Tschechin (außerordentliche Schülerin bis 30.1.09)

Religionsbekenntnisse:

röm.- kath.: 130/ islam.: 2/ ohne Bekenntnis: 2 ↓

(besuchen den röm.-kath. Religionsunterricht)

Personalstand (UHS als Stammschule)

14 (13 ab 1.11.) Lehrkr. [6 bzw. 5 männlich + 8 weibl.]

Binder Rainer, HOL, Schulrat

Bricher Doris, HOL

Dolak Wolfgang, HOL

Eder Helga, HOL

Hahn Gabriele, HOL

Hauer Josef, HOL; HD ab 1.11.

Kaltenbacher Brigitta, HOL

Köck Helene, VOL

Marek Franz, HD bis 31.10., Oberschulrat

Mlejnek Aloisia, HOL

Mlejnek Ernst, HOL

Neidhart Edith, HOL

Reitbrecht Ernst, HOL

Weber Eva Maria, HOL

2 Lehrkräfte mit Stammschule VS Vitis:

Kleestorfer Gerlinde - *Textiles Werken, Ernährung und Haushalt (10 Unterrichtseinheiten)*

Gamerith Christa - *Sprachheilunterricht (1 UE)*

Unverbindliche Übungen - Interessen- und Begabungsförderung

Maschinschreiben (Tastaturlernprogramm mit dem PC) - 1. Kl.: 2 Gruppen

Vertiefende Informatik/GZ - 3. + 4. Kl. (Kurse à 9 UE): 4 Gr. **Biologie aktiv:** 1 Gr.

Berufsorientierung (3. + 4. Kl.): 1 Gr. **Sport:** 2 Gruppen

Veranstaltungen Kleinregion von Oktober bis Dezember 2008

Veranstaltungen in Allentsteig

Di	21. Oktober 2008	Jahrmarkt
So	26. Oktober 2008	ÖKB Kameradschaftswandertag
So	26. Oktober 2008	Ende der Sommerzeit, Uhren 1 Stunde ZURÜCK
So	09. November 2008	Ganslessen im GH Haider, Thaua
Sa	15. November 2008	Rot-Kreuz-Ball, RK Allentsteig
Sa-So	22. - 23. Nov.08	Advent- u. Weihnachtsausstellung, Gärtnerei Hackl, Allentsteig
Sa-So	29. - 30. Nov. 2008	Advent im Schloss Allentsteig
Sa-So	29. - 30. Nov. 2008	Advent- u. Weihnachtsausstellung, Gärtnerei Hackl, Allentsteig
Sa-So	29. - 30. Nov. 2008	Pfarrkaffee im Pfarrheim Allentsteig
So	30. November 2008	Wildessen im GH Haider, Thaua
Do	04. Dezember 2008	Mutterberatung am Stadtamt, 10.30 Uhr
So	14. Dezember 2008	Besinnl. Adventstunde, Kirchenchor Allentsteig, Stadtpfarrkirche Allentsteig
Mi	24. Dezember 2008	Christmette in der Stadtpfarrkirche, 22 Uhr
Do	25. Dezember 2008	Hochfest Christi Geburt, 9 Uhr Stadtpfarrkirche
Fr	26. Dezember 2008	Gottesdienst - Stadtkapelle Allentsteig, Stadtpfarrkirche 9 Uhr
Mi	31. Dezember 2008	Andacht Silvester/Jahresende, Stadtpfarrkirche 15 Uhr
Mi	31. Dezember 2008	Silvester am Stadtberg in Allentsteig

Veranstaltungen in Göpfritz/Wild

05. Okt. 08	Erntedankfest in Scheideldorf mit anschließendem Pfarrkaffee im Feuerwehrhaus
05. Okt. 08	Erntedankfest in Göpfritz/Wild mit anschließendem Pfarrkaffee im Kulturstadl
12. Okt. 08	Pensionistennachmittag im Kulturstadl
31. Okt. 08	Halloweenparty in Göpfritz im Feuerwehrhaus
08. Nov. 08	Theateraufführung „ Pippi Langstrumpf “ im Kulturstadl
22.-23. Nov. 08	Donaulandausstellung im Kulturstadl
19. Dez. 08	Weihnachtskonzert der FF-Göpfritz mit „Die Edlseer“ im Kulturstadl
26. Dez. 08	Dirndlball der Landjugend Göpfritz/Wild im Kulturstadl

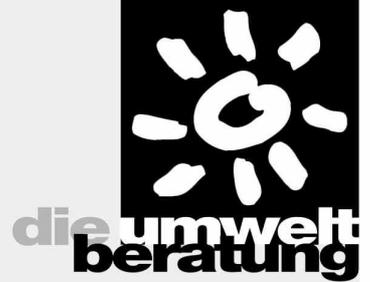
Veranstaltungen in Schwarzenau

4. Okt.	Zivilschutz-Probealarm zwischen 12.00 und 13.00 Uhr
7. Okt.	Jahrmarkt
9. Okt.	Vortrag Demenzkrankheit - Alzheimer, was kann ich dagegen tun? Veranst.: Kriegsoffer- und Beh.verb. Schwarzenau Kaminstube Hahnl, Beginn 15.00 Uhr
18. Okt.	Herbstkonzert - MGV Schwarzenau und Jagdhornbläsergruppe Schwarzenau im Gasthaus Helletzgruber, Beginn: 20.00 Uhr
18./19. Okt.	Flohmarkt DOERN Schwarzenau
19. Okt.	Häuserspielen in Limpfings u. Stögersbach des Musikvereines Großhaselbach
26. Okt.	Gemütlicher Nachmittag , Gasthaus Helletzgruber, Beginn: 14 Uhr
9. Nov.	Hubertusmesse der Jagdhornbläser
22. Nov.	Kabarett mit Fredi Jirkal , neues Programm „ man bleibt Kind “ im Musikhaus Großhaselbach, Beginn: 20 Uhr, Kartenpreis € 8,-, Vorbestellung Franta Erwin 0664/2834714
23. Nov.	Gemütlicher Nachmittag , Gasthaus Helletzgruber, Beginn: 14 Uhr
14. Dez.	Blutspendeaktion des Roten Kreuzes
21. Dez.	Adventsingen des MGV Schwarzenau
28. Dez.	Gemütlicher Nachmittag , Gasthaus Helletzgruber, Beginn: 14 Uhr



IHRE UMWELTSEITE!

Fachbereich
Bauen, Wohnen, Energie
Ing. Ewald Grabner



☎ 02742-22144

Der HeizungsCheck: Den Heizkosten auf der Spur

Heizsysteme sind genau so individuell wie die Häuser, die sie mit Wärme versorgen. Das wirft viele Fragen auf: Ist das Heizsystem zu groß dimensioniert? Ist die Heizung richtig eingestellt? Durch welche Maßnahmen können schnell und einfach die Heizkosten gesenkt werden? Gibt es Räume, die zu warm oder zu kalt sind? Rechnet sich der Heizungstausch? Die Energieberatung NÖ und die NÖ Installateure haben deshalb die Aktion „HeizungsCheck“ ins Leben gerufen. Ab sofort beraten zwei SpezialistInnen bei Ihnen zu Hause und das völlig kostenlos.

Off vergessen: Die Heizungspumpe

Das Herz jedes Heizsystems ist die Heizungspumpe: Sie verrichtet meist völlig unbeachtet im Keller ihre Arbeit und transportiert die Wärme vom Heizkessel in unsere Wohnstuben. Dafür benötigt sie aber auch eine Menge Strom und das kostet Geld. Alte Heizungspumpen sind wahre Energieverschwender, sie verursachen Stromkosten von bis zu € 100,- pro Jahr! Im Rahmen der Aktion ist deshalb eine moderne, hocheffiziente Pumpe inklusive Einbau zu einem besonders günstigen Preis erhältlich.

Dämmen bringt´s

Wertvolle Energie wird auch in anderen Bereichen viel zu leicht verschenkt, zum Beispiel durch schlecht gedämmte Rohrleitungen. Je besser die Heizungsrohre und andere Teile des Heizsystems gedämmt sind, desto weniger Energie geht verloren. So werden nur die Wohnräume geheizt und nicht der Keller. Die Dämmung kann leicht selber befestigt werden und ist besonders kostengünstig.

Hydraulische Einregulierung

Auch ein hydraulischer Abgleich des Heizsystems kann die Heizkosten senken. Dabei wird die Wasserverteilung im Heizsystem genau berechnet, damit jeder Heizkörper die optimale Temperatur erreichen kann. Bei schlecht eingestellten Heizsystemen ist das Einsparpotential enorm.



Ist Ihr Heizsystem noch fit?

Bei allen Fragen rund um das Thema Heizkosten sparen und zur Anmeldung für die Aktion HeizungsCheck rufen Sie die Hotline der Energieberatung NÖ unter 0 27 42/ 22 1 44 oder besuchen Sie die Homepage auf www.energieberatung-noe.at. Hier sind auch kostenlose Broschüren und Infoblätter zum Thema erhältlich!

Die Energieberatung NÖ ist eine Initiative von NÖ Umweltlandesrat Josef Plank.

Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe

Beratungsstelle Zwettl
3910 Zwettl, Weitraer Straße 20a
02822-53769 Fax - 718
waldviertel@umweltberatung.at

www.umweltberatung.at



Fotos zu den „runden“ Geburtstagen



Seinen 80. Geburtstag feierte Herr Josef Grahofer aus Echsenbach.

Der pensionierte, Gemeindebedienstete, der von 1967 – 1988 mit großem Einsatz für die Gemeinde arbeitete, feierte mit seinen Verwandten, wie Kindern, Enkelkindern und Urenkeln. Auch die Vertreter der Gemeinde gratulierten herzlich!!



Beste Wünsche zum **80. Geburtstag** von **Frau Thekla Loishandl-Weiß** aus Echsenbach



Herr Raimund Stadlmann aus Gerweis konnte in diesen Monaten ebenfalls seinen **80. Geburtstag** feiern. Alles Gute!

Wir gratulieren zum „runden Geburtstag“

1. Juli bis 30. September 2008

10. Geburtstag:

Loidolt Verena, Großkainraths 6
Binder Thomas, Echtsenbach, Feldgasse 5
Kaltenböck Hannes, Kleinpoppen 14

20. Geburtstag:

Baireder Josef, Echtsenbach, Nordhangstraße 20
Röbler Stefanie, Großkainraths 21
Hahn Claudia, Echtsenbach, Steingraben 5
Schwingenschlögl Marion, E-bach, Hauptstraße 28

30. Geburtstag:

Widhalm Maria, Echtsenbach, Bachzeile 24
Garschall Tanja-Maria, E-bach, Hauptstraße 20

40. Geburtstag:

Schönauer Martin, E-bach, Nordhangstraße 40
Kletzl Andreas, Echtsenbach, Hauptstraße 39
Pfeiffer Reinhard, Großkainraths 33

50. Geburtstag:

Loishandl-Weiß Erna, Echtsenbach, Am Spitz 17
Baireder Erna, Echtsenbach, Nordhangstraße 20
Müllner Silvia, Echtsenbach, Nordhangstraße 29
Plocek Franz, Echtsenbach, Steingraben 3

Geburten:

LUGUS Elias, Echtsenbach, Bachzeile 24a
SCHÜPANY Bianca; Echtsenbach, Feldgasse 2
MEISL Denise, Echtsenbach, Hauptstraße 29a/5
DUCHON Alexander, Echtsenbach, Am Spitz 11
HALMENSCHLAGER Sebastian, Wolfenstein 14

Den Bund fürs Leben haben geschlossen:

KRAML Gottfried, Echtsenbach, Sonnenhangstraße 22 und
BACHTROG Sonja, Echtsenbach, Sonnenhangstraße 22

EIBENSTEINER Alois, Echtsenbach, Steingraben 17 und
STEINDL Gerlinde, Echtsenbach, Steingraben 17

SCHUH Reinhard, Kleinpoppen 12 und
BAUER Martina, Vitis, Grafenschlag 30

Wir müssen leider folgende Todesfälle verzeichnen:

BÖLTNER Leopold, Großkainraths 11
PFEIFFER Karl, Gerweis 19

60. Geburtstag:

Klopf Irmgard, Kleinpoppen 4
Frangl Gottwald, Echtsenbach, Marktplatz 2
Haider Johann, Rieweis 10
Haider Maria, Rieweis 10

70. Geburtstag:

Marchsteiner Anna, Kleinpoppen 19
Widhalm Josef, Echtsenbach, Bachzeile 24

80. Geburtstag:

Stadlmann Raimund, Gerweis 41
Grahofer Josef, Echtsenbach, Hauptstraße 3
Loishandl-Weiß Thekla, E-bach, Bachzeile 26

90. Geburtstag:

Scharf Josef, Echtsenbach, Am Berg 13

